

■ Gudruns Kinder-Stiftung fördert Mittagstisch der Ganztagschule

Stiftung stellt Teilnahme am Mittagessen sicher

BAD BRAMSTEDT (em) – Gudruns Kinder-Stiftung, Stiftung zur Erinnerung an Gudrun Kockmann-Schadendorf, konnte in diesem Jahr eine weitere ansehnliche Förderung für die Kinder- und Jugendarbeit in Bad Bramstedt vornehmen. Der örtliche Deutsche Kinderschutzbund erhielt am Donnerstag für den Mittagstisch an der Offenen Ganztagschule eine Förderung von 1.500 Euro.

Gedacht ist der Zuschuss, um auch Kindern den Mittagstisch zu ermöglichen, deren Eltern es sich sonst nicht oder nur sehr schwer erlauben können. Jan-Uwe Schadendorf: »Das Angebot des Mittagstisches ist ein hervorragendes und sehr günstig. Trotzdem gibt es immer noch Eltern oder Alleinerziehende, für die selbst dieser Preis zu viel ist. Bedenkt man, dass im Hartz-IV-Satz gerade 2,70 Euro für die Tagesverpflegung eines Kindes kalkuliert werden, dann sind eben 2,20 Euro für den

Mittagstisch viel. Und auch eine zunehmende Zahl von Kindern, die nichts mit der Hartz-IV-Problematik zu tun haben, sind von diesem Thema betroffen.«

Für diese Fälle hatte der Kinderschutzbund schon vor einiger Zeit einen Sonderfonds eingerichtet, um den Kindern eine diskriminierungsfreie Teilnahme am Essen zu ermöglichen.

In diesen Fonds zahlt die Stiftung nun die Förderung ein, die es erlauben wird, für einige Monate genügend Mittel zur Verfügung zu haben.

Die Spende nahmen die Vorsitzende des Kinderschutzbundes, Inken Warkentin, und die Leiterin der Offenen Ganztagschule, Ingrid Benn, sowie die Mitarbeiterin Anja Schuppe entgegen. Seitens der Stiftung überbrachten der Vorsitzende Jan-Uwe Schadendorf und Bürgermeister Hans-Jürgen Kütbach den kleinen Geldsegen. Kütbach ist sozusagen Spender und Empfänger



Jan-Uwe Schadendorf und Hans-Jürgen Kütbach überbrachten die Spende an Inken Warkentin (z.v.li.) und Ingrid Benn. FOTO: PRIVAT

zugleich, sitzt er doch im Vorstand der Stiftung und ist auch für die Offene Ganztagschule zuständig.

Die Vorsitzende des Kinderschutzbundes zeigte sich sehr erfreut über die Zuwendung. Leiterin Ingrid Benn ließ es sich dann

auch nicht nehmen, die Stiftungsmitglieder durch die Räume zu führen und das Mobiliar vorzuzeigen, das anlässlich der Eröffnung der Ganztagschule aus einer früheren Zuwendung der Stiftung angeschafft wurde und gute Dienste leistet.